

Die Fleischaktion.

Die Fleischaktion ist gestern im Volks-ernährungsamt wieder eingehend beraten worden. Der Konferenz wohnten Minister G.M. Söfer, der Statthalter und der Bürgermeister sowie mehrere Referenten der Behörden bei. Wie wir erfahren, soll heute schon mit der Verteilung von Fleisch an die Minderbemittelten begonnen werden. Die Menge Fleisch, die vorläufig für diesen Zweck zur Verfügung steht, beträgt 11.000 Kilogramm und soll in 110.000 Portionen zu je 10 Dezagramm in den Ausweisungen und Kriegsküchen der Gemeinde Wien, Volksküchen, Suppen- und Lesanstalten zur Verteilung gelangen. In maßgebenden Kreisen wird die vorhandene Fleischmenge als zu gering bezeichnet, um damit auch nur für eine einmalige Fleischgabe an die genannten Küchen das Auslangen finden zu können. Auch muß in Erwägung gezogen werden, daß 10 Dezagramm rohes Fleisch im gelotteten Zustand 5 Dezagramm genießbares Fleisch geben, also eine sehr kleine Quantität, von der eine Person nicht satt wird.